

## AAX KLUG

## Kennzeiche das Genitivobjekt an

Satzbestimmung

- 1. Das Mädchen schämte sich seiner Ängstlichkeit.
- 2. Die Frau erinnerte sich ihres dringenden Termins.
- 3. Der Verbrecher schämte sich seiner Taten.
- 4. Der Schüler erinnerte sich seiner Hausaufgaben.
- 5. Mike schämte sich der Rauferei mit seinen Freunden.
- 6. Die alte Frau starb eines natürlichen Todes.
- 7. Der alte Mann belehrte ihn eines Besseren.
- 8. Die Frau schämte sich ihrer Unwissenheit.
- 9. Der Schiedsrichter verwies den Spieler des Spielfelds.
- 10. Die kleinen Kätzchen erfreuen sich des Lebens.
- 11. Leonie wurde der Täuschung bezichtigt.
- 12. Die alte Frau erfreute sich bester Gesundheit.
- 13. Jonas klagte seinen Freund des Verrats an.
- 14. Das Kind erinnert sich seiner Großeltern.
- 15. Der Polizist verdächtigt einen Mann der Betrügerei.
- 16. Der Packesel entledigte sich seines Ballasts.
- 17. Der Lehrer verdächtigte einen Schüler des Klauens.
- 18. Die Verbrecherin besinnt sich ihrer Vernunft.
- 19. Die Nachbarin verdächtigte den Anrufer eines Betrugs.
- 20. Die Frau würdigte ihn keines Blickes.



Satzbestimmung

- 1. Das Mädchen schämte sich seiner Ängstlichkeit.
- 2. Die Frau erinnerte sich ihres dringenden Termins.
- 3. Der Verbrecher schämte sich seiner Taten.
- 4. Der Schüler erinnerte sich seiner Hausaufgaben.
- 5. Mike schämte sich der Rauferei mit seinen Freunden.
- 6. Die alte Frau starb eines natürlichen Todes.
- 7. Der alte Mann belehrte ihn eines Besseren.
- 8. Die Frau schämte sich ihrer Unwissenheit.
- 9. Der Schiedsrichter verwies den Spieler des Spielfelds.
- 10. Die kleinen Kätzchen erfreuen sich des Lebens.
- 11. Leonie wurde der Täuschung bezichtigt.
- 12. Die alte Frau erfreute sich bester Gesundheit.
- 13. Jonas klagte seinen Freund des Verrats an.
- 14. Das Kind erinnert sich seiner Großeltern.
- 15. Der Polizist verdächtigt einen Mann der Betrügerei.
- 16. Der Packesel entledigte sich seines Ballasts.
- 17. Der Lehrer verdächtigte einen Schüler des Klauens.
- 18. Die Verbrecherin besinnt sich ihrer Vernunft.
- 19. Die Nachbarin verdächtigte den Anrufer eines Betrugs.
- 20. Die Frau würdigte ihn keines Blickes.

